

## OBERLAND-CHALLENGE: GAISSACHER BERGLAUF

Bei der Jubiläumsausgabe des Gaißacher Berglaufs durften die Teilnehmer im Ziel noch ein Stück dranhängen: 65 der 167 Starter nahmen die freiwillige Extraschicht auf den Rechelkopf in Angriff. Favorit Toni Lautenbacher setzte sich durch, bei den Frauen gewann Elisabeth Hobmaier.



**Blitzstart:** Gleich zu Beginn in der Gaißacher Filze hatte sich der spätere Sieger Toni Lautenbacher bereits deutlich vom Feld der Konkurrenten abgesetzt.

FOTOS: EWALD SCHEITTERER(S)

# „Bergfeeling“ beim Gipfelsturm

Ein gutes Drittel der Läufer bewältigt Extraschicht zum Rechelkopf – Teilnehmerrekord

## Lautenbacher verbessert eigene Bestmarke

Beurer siegt souverän, Hobmaier überrascht

VON EWALD SCHEITTERER

**Gaißach** – Das Hinweisschild „Grillfleisch, Bratwurst“ an der Schwaigeralm war für viele doch zu verlockend, hier bereits die Mühen einzustellen und sich die zusätzlichen 1,5 Kilometer auf den Rechelkopf-Gipfel zu ersparen. Insgesamt war der 36. Gaißacher Berglauf, der in der Kategorie Extreme zur Raiffeisen-Oberland-Challenge (ROC) zählt, ein voller Erfolg. Mit 167 Läufern wurde erneut ein Teilnehmer-Rekord aufgestellt, und mit 65 Athleten auf dem Rechelkopf-Gipfel waren die Verantwortlichen vom veranstaltenden SC Gaißach sehr zufrieden.

Beide Wertungen gewonnen hat der favorisierte Benediktbeurer Toni Lautenbacher. Bei den Frauen war Elisabeth Hobmaier Erste beim Berglauf, und die bayerische Kaderläuferin Nada Balcarczyk bei den „Gipfelstürmern“ auf dem Rechelkopf. Die Sonderwertungen Beste Goaßara gingen diesmal an Mechthilde Bauer und den erst 16-jährigen Benedikt Ertl. „Wahrscheinlich habe ich davon profitiert, dass die anderen noch bis auf den Gipfel weitergelaufen sind“, gab der Jüngling zu, der seinen härtesten Konkurrenten um den Gaißacher Privat-Titel, Winfried Huber, in der letzten Kurve vor der Schwaigeralm abhängte. „Ich bin nicht so experi-



**Schnellste Gipfelstürmerin** war Nada Balcarczyk, hier vor dem Benediktbeurer Stefan Lautenbacher.



„Weil es der Heim-Grand-Prix ist“, stürmte Tobi Frühholz auf den Rechelkopf-Gipfel.

mentierfreudig“, erklärte ROC-Vorsitzender Alfred Barth, der dem „Grillfleisch-Schild“ gefolgt war. Das zusätzliche Wegstück auf den Rechelkopf-Gipfel sei etwas „für all jene, die noch nicht so ausgepowert sind“. Insgesamt bekam der SCG für die „Zu-

gabe“, die anlässlich des 30-jährigen Bestehens der Leichtathletik-Abteilung angeboten worden war, viel Lob. „Da kam dann noch einmal das richtige Bergfeeling auf“, bestätigte Mechthilde Bauer, und auch die Herren Danner, Sepp (SSC Jache-

naun) und Franz (SC Gaißach) freuten sich: „Eine wirklich gute Jubiläums-Idee.“

Bei Grillfleisch, Bratwurst und dem bekannt ausgezeichneten Kuchenbuffet auf der Schwaigeralm überbrückte die Läufergemeinde bei hervorragender Stimmung

schließlich die Wartezeit bis zur Siegerehrung. Da dachte bereits keiner mehr an die Startpanne, als der Gaißacher Berglauf wegen Problemen mit einem Handy mit etwa zwölfminütiger Verspätung in der Filze gestartet worden war.

**Gaißach** – Von der Rekordzeit, die Michael Scheidt aus Sindelfingen 1996 in 19:52 Minuten aufgestellt hat, war der Benediktbeurer Toni Lautenbacher zwar noch ein Stück weit entfernt. Aber dem Seriensieger der vergangenen drei Jahre gelang es erneut, seine Bestmarke zu steigern: Nach 20:24 Minuten querte er heuer als Erster die Ziellinie oben auf der Schwaigeralm. Auch auf dem Rechelkopf-Gipfel war keiner vor ihm, als er ihn nach 30:45 Minuten erreichte. Bei den Frauen war Elisabeth Hobmaier in 25:26 Minuten die Schnellste im Ziel.

„Ich wollte wissen, was geht“, betonte Toni Lautenbacher. Es ging ihm nicht nur um den Sieg, sondern auch um eine gute Zeit. Deshalb legte er gleich vom Start in der Gaißacher Filze los wie

die Feuerwehr. Nach 200 Metern hatte er bereits mehr als 30 Meter Vorsprung vor dem restlichen Feld. „Da habe ich gleich richtig Tempo gemacht, habe aber gehofft, dass einer mitgeht.“ Doch den Gefallen tat ihm die Konkurrenz nicht. Nach der Schwaigeralm, hinauf zum Rechelkopf-Gipfel, nahm er das Tempo ein wenig heraus, „weil da der Weg auch etwas bazig wurde“.

Die Holzkirchnerin Hobmaier, die ebenfalls für den LC Tölzer Land startete, begann verhalten. Doch nach einem Drittel der Strecke „habe ich gemerkt, dass es sehr gut geht. Da habe ich etwas angezogen und auch die Nada Balcarczyk überholt.“ Für sie war es übrigens die insgesamt dritte Teilnahme am Gaißacher Berglauf und ihr erster Sieg.



**Souveräne Sieger:** Elisabeth Hobmaier und Toni Lautenbacher (beide LC Tölzer Land).

### SPORT IN ZAHLEN

- Jugend U20 w**  
1. Nada Balcarczyk (LG Würm Athletik) 25:59,49; 2. Alexandra Danner (SC Lenggries) 29:00,22.
- Jugend U16 m**  
1. Johannes Strauß (LC Tölzer Land) 25:43,00; 2. Stefan Schwaiger (SC Gaißach) 27:51,29; 3. Korbinian Soyer (SV Söcherling) 31:33,72; 4. Schorsch Schmid (SC Gaißach) 32:11,99; 5. Flori Söllner (SC Gaißach) 32:26,81.
- Jugend U20 m**  
1. Benedikt Ertl (SC Gaißach) 22:46,72; 2. Ayanle Abdüllhi (LG Kreis Dachau) 25:21,35; 3. Quirin Wolf (PTSV Rosenheim) 27:43,82; 4. Lukas Gruber (SC Gaißach) 28:21,72.
- Damen**  
1. Elisabeth Hobmaier (LC Tölzer Land) 25:26,25; 2. Mechthilde Bauer (SC Gaißach) 27:07,26; 3. Christine Probst (SC Gaißach) 28:55,35; 4. Susanne Feigl (LC Tölzer Land) 29:29,35.
- Damen W30**  
1. Judy Schaffrath (TSV Wolfratshausen) 30:02,07; 2. Maryam Mayer (TSV Wolfratshausen) 31:18,11; 3. Anita Reismann (Penzberg) 32:24,42; 4. Susi Riedl (TV Planegg-Krailling) 33:13,12; 5. Stefanie Maar (TSV Wolfratshausen) 35:33,19; 6. Karin Schmid (MTV 1862 Pfaffenhofen) 40:21,43.
- Damen W40**  
1. Birgit Posselt (SCA Pang) 29:51,29; 2. Monika Wallner (WSV Rabenstein) 30:51,64; 3. Tanja Rahn 33:17,68; 4. Anja Thiel (LC Tölzer Land) 33:50,27; 5. Kerstin Klier (PTSV Rosenheim) 35:45,48; 6. Monika Schick (Eurasburg) 35:55,08; 7. Andrea Hölzl (SC Gaißach) 36:12,85; 8. Marie Caron (TSV Wolfratshausen) 39:48,19; 9. Sylvia Urban (Eching) 51:19,49.
- Damen W50**  
1. Heidi Danner (SC Gaißach) 28:23,60; 2. Barbara Häsch (SC Moosham) 28:47,09; 3. Gerdi Schmiderer (SC Gaißach) 29:06,28; 4. Daniela Rösner (LC Tölzer Land) 32:52,64; 5. Marietta Schuster (TV Planegg-Krailling) 33:18,79; 6. Susanne Grammer (TV Planegg-Krailling) 34:28,35; 7. Beate Hafner (WSV Bad Tölz) 35:04,81; 8. Jeanine Draszcz 35:44,49; 9. Brigitte Büttner (Sport Schwaiger Team) 39:13,34; 10. Anita Islinger 43:05,97; 11. Imma Dinkel (TSV Wolfratshausen) 43:36,02; 12. Sylvia Dick (München) 45:48,15.
- Damen W60**  
1. Barbara Erhard (SC Gaißach) 39:12,41; 2. Barbara Selb (TSV Wolfratshausen) 40:54,40;

3. Edith Kotthaus (TV Planegg-Krailling) 44:31,22.
- Herren**  
1. Toni LauC Tölzer Land) 24:23,12; 10. Michael Eder 24:33,87; 11. Jakob Helfrich (LC Tölzer Land) 25:30,83; 12. Stefan Lautenbacher (TSV Benediktbeuern) 26:00,74; 13. Hans Fischhaber (SC Gaißach) 26:41,77; 14. Peter Ullmann (Lenggries) 27:05,81; 15. Michael Speinle (TSV Penzberg) 27:33,45; 16. Franz Danner Jun (SC Gaißach) 28:20,08.
- Herren M30**  
1. Dr. Alexander Hirschberg (TV Kempten) 22:53,69; 2. Bodo Banischewski (MRRC München) 22:55,01; 3. Markus Brennauer (TSV Penzberg) 23:05,19; 4. Christophe Chayriguet (LG Regensburg) 23:06,56; 5. Matthias Anzenhofer (Dietramszell) 23:25,57; 6. Tobi Frühholz (SC Gaißach) 24:00,80; 7. Sebastian Birzle 24:13,56; 8. Thorsten Großner (WSV Bad Tölz) 24:17,54; 9. Matthias Franke (Rennsteiglaufverein LGS) 24:27,44; 10. Tobias Riesch (SC Gaißach) 25:06,18; 11. Martin Hausmann (WSV Bad Tölz) 25:09,93; 12. Arnold Zimrich (Bergzeit Running team) 25:25,03; 13. Jochen Lange (Sportfreunde Hoehenraue) 25:44,26; 14. Hubert Hohenreiter (SC Lenggries) 26:04,77; 15. Hans Gerg (SC Gaißach) 27:25,54; 16. Ralph Egger (WSV Bad Tölz) 27:27,00; 17. Pedro Gracia-Alfonso (RSLC Holzkirchen) 28:07,16; 18. Hendrik Voss (MRC München) 29:13,21; 19. Gernot Mezger (MRC Buchendorf) 29:45,66; 20. Andreas Kohlhuber (SV Söcherling) 31:06,38; 21. Johannes Blank (TSB Ravensburg) 32:25,90; 22. Sigi Neher (SC Gaißach) 32:32,00; 23. Jan Brandstein (DAV Sektion MTV München) 33:00,81; 24. Jose Perez (MRRC München) 35:26,05.
- Herren M40**  
1. Sepp Danner (SSC Jachenau) 23:29,04; 2. Bernhard Höldrich (SC Ingenried) 23:30,13; 3. Thomas Scheiff (LC Tölzer Land) 23:33,74; 4. Klaus Mannweiler (TSV Wolfratshausen) 24:12,02; 5. Marcus Strobl (Pele Race Team) 24:30,58; 6. Ivo Neubert (SV Loischach) 25:15,88; 7. Michael Hofsäss (SC Moosham) 25:48,81; 8. Anton Danner (SC Lenggries) 26:52,01; 9. Ulrich Heim (LC Tölzer Land) 26:55,53; 10. Alois Adlwart (SC Lenggries) 27:13,32; 11. Martin Bussmann (LC Tölzer Land) 27:56,13; 12. Dietmar Sprung (SC Gaißach) 28:06,39; 13. Hans Schwaiger (SC Gaißach) 28:10,57; 14. Stefan Wengenmayr (WSV Bad Tölz) 28:29,80; 15. Stefan Rückner

- (TSV Penzberg) 28:31,01; 16. Josef Streicher (TSV Peißenberg) 28:34,59; 17. Johannes Hamrick (TSV Wolfratshausen) 28:48,13; 18. Michael Oberhuber (Barfuss-Feeling) 28:57,19; 19. Markus Schlager (SC Gaißach) 28:59,10; 20. Werner Liebhart (SC Gaißach) 29:12,59; 21. Christian Herdin (TV Planegg-Krailling) 29:27,39; 22. Andre Meyer (Running) 29:55,90; 23. Jürgen Birner (TSV Penzberg) 29:57,76; 24. Volkmars Kriessch (MTV 1862 Pfaffenhofen) 30:08,14; 25. Paul Hopp (TSV Weilheim) 30:19,92; 26. Mario Jacob (TSV Penzberg) 30:26,45; 27. Robert Hasreiter (Run For Fun Team) 32:50,32; 28. Volker Lohn (SC Gaißach) 33:04,41; 29. Thomas Schlappa (Geretsried) 34:36,93; 30. Jürgen Reismann (Penzberg) 35:50,54; 31. Kurt Kment (SC Gaißach) 36:17,72; 32. Wolfgang Bauer (Team Erdinger Alkoholf) 36:31,25; 33. Rüdiger Hess 37:14,11; 34. Jens Michael Gering (München) 38:25,37; 35. Stefan Weidl (SC) 38:33,80.
- Herren M50**  
1. Dr. Huber (SC Gaißach) 23:02,34; 2. Richard Negele (ZK Roter Adler Schwaigal) 24:14,54; 3. Johann Hell (SPVGG Wellheim Konstein) 24:20,62; 4. Erwin Matheis (SC Moosham) 25:17,52; 5. Sepp Wolf (PTSV Rosenheim) 25:49,95; 6. Chris Fröhlich (TV 1860 Nassau) 25:55,39; 7. Manni Rauch (Kristalhütte Zillertal) 25:56,33; 8. Ulrich Glöckl (TSV Hartpenning) 26:37,15; 9. Wolfgang Rührer (TSV Penzberg) 26:51,03; 10. Peter Flöss (PTSV Rosenheim) 28:31,72; 11. Klaus Weber (FK Heilbrunnens) 28:35,49; 12. Hans Schwaiger (SSC Jachenau) 28:40,01; 13. Joschi Blickenberger (SC Tölz) 29:35,10; 14. Hans Kellner (TV Schafflach) 29:38,35; 15. Alfred Segerer (TSV Wolfratshausen) 30:14,05; 16. André Hornung (MRRC München) 30:22,17; 17. Roland Waldhauser (SC Gaißach) 31:19,27; 18. Christoph Bronold (TSV Wolfratshausen) 31:35,19; 19. Sigi Gruber (SC Gaißach) 31:52,65; 20. Gerhard Willing (LC Geretsried) 31:58,26; 21. Alfred Mandl (LC Buchendorf) 32:00,87; 22. Thomas Hafner (LC Tölzer

- Land) 32:08,70; 23. Peter Mattusch (TV Planegg-Krailling) 32:45,47; 24. Helmut Grammer (TV Planegg-Krailling) 33:13,99; 25. Franz Danner (SC Gaißach) 33:23,37; 26. Etienne Riollot 34:43,77; 27. Dieter Radloff (Herschling) 34:02,65; 28. Friedrich Kanduth (LA Sauerlach) 34:20,23; 29. Wolfgang Haase (TSV Königsdorf) 35:11,01; 30. Günter Prause 35:25,05; 31. Riehschneider Klaus 35:28,89; 32. Ulrich Lux (Bad Tölz) 36:29,98; 33. Werner Lang (Geretsried) 37:53,59; 34. Ralf Buschmann (LC Tölzer Land) 40:02,35; 35. Matthias Schmidt 41:55,44.
- Herren M60**  
1. Karl Kremser (TSV Königsdorf) 25:40,75; 2. Anton Gorbunov (TV Geiselhöring) 30:11,15; 3. Josef Möstl 30:20,90; 4. Hermann Schultz 32:23,26; 5. Gilles Guyot (WSV Bad Tölz) 34:49,68; 6. Hubert Schweiger (SC Gaißach) 35:13,72; 7. Michael Sewald (TSV Schäftlarn) 36:02,21; 8. Rainer Kothfalk (TV Planegg-Krailling) 36:54,14; 9. Alfred Barth (TSV Wolfratshausen) 38:12,49; 10. Bernd Siebrecht (Benediktbeuern) 40:08,53; 11. Manfred Haage (SC Gaißach) 40:59,68; 12. Paul Reingruber (MRRC München) 41:14,99.

- Rechelkopffrennen**  
**Damen**  
1. Nadar Balcarczyk (LG Würm Athletik) 38:49,12; 2. Mechthilde Bauer (SC Gaißach) 39:51,70; 3. Heidi Danner (SC Gaißach) 41:50,77; 4. Barbara Häsch (SC Moosham) 43:26,35; 5. Gerdi Schmiderer (SC Gaißach) 44:24,20; 6. Judy Schaffrath (LC Tölzer Land) 44:24,20; 7. Judy Schaffrath (TSV Wolfratshausen) 46:24,48; 8. Birgit Posselt (SCA Pang) 47:05,53; 10. Anja Thiel (LC Tölzer Land) 52:15,52; 11. Andrea Hölzl (SC Gaißach) 54:54,26; 12. Jeanine Draszcz 59:24,35.
- Herren**  
1. Toni Lautenbacher (LC Tölzer Land) 30:45,31; 2. Dr. Alexander Hirschberg (TV Kempten) 33:50,98; 3. Bodo Banischewski (MRRC München) 34:08,58; 4. Dr. Winfried Huber (SC Gaißach) 34:43,54; 5. Tobi Frühholz (SC Gaißach) 35:05,87; 6. Sepp Danner (SSC Jachenau) 35:09,84; 7. Christophe Chayriguet (LG Regensburg) 35:24,02; 8. Toni Seewald (LC Tölzer Land) 35:53,44; 10. Matthias Anzenhofer (Dietramszell) 35:57,24; 11. Sebastian Birzle 35:58,31; 12. Johann Hell (SPVGG Wellheim Konstein) 36:12,30; 13.

- Matthias Franke (Rennsteiglaufverein LGS) 36:36,70; 14. Andreas Posch (LC Tölzer Land) 36:43,12; 15. Ayanle Abdüllhi (LG Kreis Dachau) 36:55,62; 16. Klaus Mannweiler (TSV Wolfratshausen) 37:14,60; 17. Martin Hausmann (WSV Bad Tölz) 37:23,85; 18. Erwin Matheis (SC Moosham) 38:08,39; 19. Michael Hofsäss (SC Moosham) 39:17,82; 20. Hans Fischhaber (SC Gaißach) 39:23,28; 21. Hans Gerg (SC Gaißach) 39:48,38; 22. Quirin Wolf (PTSV Rosenheim) 39:51,60; 23. Johannes Strauß (LC Tölzer Land) 39:56,57; 24. Wolfgang Rührer (TSV Penzberg) 40:27,51; 25. Anton Danner (SC Lenggries) 41:06,43; 26. Ralph Egger (WSV Bad Tölz) 41:26,27; 27. Alois Adlwart (SC Lenggries) 41:52,89; 28. Franz Danner Jun (SC Gaißach) 42:00,33; 29. Stefan Schwaiger (SC Gaißach) 42:19,04; 30. Hans Schwaiger (SC Gaißach) 42:20,41; 31. Dietmar Sprung (SC Gaißach) 42:24,74; 32. Stefan Wengenmayr (WSV Bad Tölz) 42:46,13; 33. Peter Flöss (PTSV Rosenheim) 43:01,34; 34. Martin Bussmann (LC Tölzer Land) 43:24,84; 35. Werner Liebhart (SC Gaißach) 44:03,16; 36. Marco Kunst (PTSV Rosenheim) 44:22,20; 37. Hendrik Voss (MRRC München) 44:36,06; 38. Markus Schlager (SC Gaißach) 46:12,40; 39. Sigi Gruber (SC Gaißach) 47:34,88; 40. Mario Jacob (TSV Penzberg) 47:12,98; 41. Chris Fröhlich (TV 1860 Nassau) 47:25,91; 42. Thomas Hafner (LC Tölzer Land) 48:16,92; 43. Franz Danner (SC Gaißach) 48:32,61; 44. Johannes Blank (TSB Ravensburg) 49:39,39; 45. Peter Mattusch (TV Planegg-Krailling) 49:40,60; 46. Robert Hasreiter (Run For Fun Team) 51:02,40; 47. Wolfgang Haase (TSV Königsdorf) 51:32,66; 48. Andre Meyer (Isar Running) 51:57,16; 49. Etienne Riollot 53:03,30; 50. Michael Sewald (TSV Schäftlarn) 55:53,15; 51. Hubert Schweiger (SC Gaißach) 56:04,09; 52. Jens Michael Gering (München) 56:10,33; 53. Klaus Riehschneider 58:53,11.
- Gesamtwertung nach Einlaufzeit**  
1. Toni Lautenbacher (LC Tölzer Land) 20:24,75; 2. Daniel Götz (SV Höhen) 21:36,73; 3. Rupert Stredle (SVO La Gerningendorf) 22:21,64; 4. Simon Ginder (LC Buchendorf) 22:30,13; 5. Leonhard Mandl (LC Buchendorf) 22:38,48; 6. Benedikt Ertl (SC Gaißach) 22:46,72; 7. Dr. Alexander Hirschberg (TV Kempten) 22:53,69; 8. Bodo Banischewski (MRRC München) 22:55,01; 9. Dr. Winfried Huber (SC Gaißach) 23:02,34; 10. Markus

- Brennauer (TSV Penzberg) 23:05,19; 11. Christophe Chayriguet (LG Regensburg) 23:06,56; 12. Matthias Anzenhofer (Dietramszell) 23:25,57; 13. Christian Kim (SC Gaißach) 23:26,64; 14. Sepp Danner (SSC Jachenau) 23:29,04; 15. Bernhard Höldrich (SC Ingenried) 23:30,13; 16. Thomas Scheiff (LC Tölzer Land) 23:33,74; 17. Tobi Frühholz (SC Gaißach) 24:00,80; 18. Marco Kunst (PTSV Rosenheim) 24:10,37; 19. Toni Seewald (SC Gaißach) 24:11,35; 20. Klaus Mannweiler (TSV Wolfratshausen) 24:12,02; 21. Sebastian Birzle 24:13,56; 22. Richard Negele (ZK Roter Adler Schwaigal) 24:14,54; 23. Thorsten Großner (WSV Bad Tölz) 24:17,54; 24. Johann Hell (SPVGG Wellheim Konstein) 24:20,62; 25. Andreas Posch (LC Tölzer Land) 24:23,12; 26. Matthias Franke (Rennsteiglaufverein LGS) 24:27,44; 27. Marcus Strobl (Pele Race Team) 24:30,58; 28. Michael Eder (LC Tölzer Land) 25:09,93; 31. Ivo Neubert (SV Loischach) 25:15,88; 32. Erwin Matheis (SC Moosham) 25:17,52; 33. Ayanle Abdüllhi (LG Kreis Dachau) 25:21,35; 34. Arnold Zimrich (Bergzeit Running Team) 25:25,03; 35. Elisabeth Hobmaier (LC Tölzer Land) 25:26,25; 36. Jakob Helfrich (LC Tölzer Land) 25:30,83; 37. Karl Kremser (TSV Königsdorf) 25:40,75; 38. Johannes Strauß (LC Tölzer Land) 25:43,00; 39. Jochen Lange (Sportfreunde Hoehenraue) 25:44,26; 40. Michael Hofsäss (SC Moosham) 25:48,81; 41. Sepp Wolf (PTSV Rosenheim) 25:49,95; 42. Chris Fröhlich (TV 1860 Nassau) 25:55,39; 43. Manni Rauch (Kristalhütte Zillertal) 25:56,33; 44. Nadar Balcarczyk (LG Würm Athletik) 25:59,49; 45. Stefan Lautenbacher (TSV Benediktbeuern) 26:00,74; 46. Hubert Hohenreiter (SC Lenggries) 26:04,77; 47. Ulrich Glöckl (TSV Hartpenning) 26:37,15; 48. Hans Fischhaber (SC Gaißach) 26:41,77; 49. Wolfgang Rührer (TSV Penzberg) 26:51,03; 50. Anton Danner (SC Lenggries) 26:52,01; 51. Ulrich Heim (LC Tölzer Land) 26:55,53; 52. Peter Ullmann (SC Lenggries) 27:05,81; 53. Mechthilde Bauer (SC Gaißach) 27:07,26; 54. Alois Adlwart (SC Lenggries) 27:13,32; 55. Hans Gerg (SC Lenggries) 27:25,54; 56. Ralph Egger (WSV Bad Tölz) 27:27,00; 57. Michael Speinle (TSV Penzberg) 27:33,45; 58. Quirin Wolf (PTSV Rosenheim) 27:43,82; 59. Stefan Schwaiger (SC Gaißach) 27:51,29; 60. Martin Bussmann (LC Tölzer Land) 27:56,13; ...



**Die Sonderwertung Beste Goaßara** und die handgeschnitzten Gämsen sicherten sich Mechthilde Bauer und Benedikt Ertl.